

Merkblatt

1. Antragstellung

Anträge können bis zum 15. März eines jeden Jahres gestellt werden.

Der Stiftungsrat berücksichtigt in seiner jährlichen Sitzung jeweils (i.d.R.) im April eines Jahres diejenigen Projekte, die in dem Zeitraum von Mai des laufenden Jahres bis Dezember des folgenden Jahres beginnen und stattfinden.

Die Anträge sind an die Geschäftsstelle der Stiftung zu richten. Ein Förderantrag sollte auf max. 15 Seiten folgende Informationen enthalten:

- Kontaktdaten, d.h. Ansprechpartner, Anschrift, Telefon, E-Mail, Homepage;
- Kontoverbindung, auf die ggf. die Fördersumme überwiesen werden kann,
- eine Beschreibung des zu fördernden Projektes oder der zu fördernden Investition;
- eine Beschreibung der bisherigen kulturellen Aktivitäten des/der Antragsteller/s;
- ein Kostenplan, aus dem die Antragssumme und komplementäre Finanzierungen ersichtlich sind;
- Referenzen, Zeitungsberichte, bisherige Veröffentlichungen und ähnliches;

2. Zwischen Förderzusage und Auszahlung der Förderung

Bitte senden Sie binnen 10 Tagen nach Zugang der Förderzusage die beiden, der Förderzusage beigefügten Formulare

- „Nachweis für die Verwendung von Stiftungsmitteln“ sowie
- „Bankverbindung des durch die ZukunftsStiftung Heinz Weiler geförderten Projektes“

ausgefüllt per Post an die Geschäftsstelle, damit die Auszahlung veranlasst werden kann.

3. Nach Durchführung des Projektes

Senden Sie der Geschäftsstelle bitte bis spätestens zum 15. Februar des Folgejahres

- einen kurzen Abschlussbericht zu Ihrem Projekt,
- etwaige Werbemittel und Presseberichte sowie
- Bildmaterial zur Veröffentlichung auf der Homepage der ZukunftsStiftung.